

Die Diplomatische Akademie Wien und der Zukunftsfonds der Republik Österreich

laden ein zur 50. Präsentation und Diskussion
aus der Reihe **Werkstattgespräche**

DIE TÄTIGKEIT DER DREI OPFERVERBÄNDE NACH 1945

Unmittelbar nach dem „Anschluss“ verhafteten die Nationalsozialisten hochrangige Vertreter der österreichischen Regierungspartei Vaterländische Front, aber auch deren politische Gegner – Sozialdemokraten und Kommunisten – sowie eine größere Gruppe bekannter jüdischer Wirtschaftstreibender, Schriftsteller und Künstler. Am 1. April 1938 verließ der erste Transport mit 150 dieser verhafteten Männer den Wiener Westbahnhof in Richtung KZ Dachau. Diese Zusammensetzung des Transports war der Grund für die in weiterer Folge eingebürgerte Bezeichnung „Prominententransport“. Insgesamt wurden 1938 an die 8.000 ausschließlich männliche Österreicher in das KZ Dachau eingewiesen. Dies war der Beginn der brutalen Verfolgung und Ermordung von über 100.000 Österreicherinnen und Österreichern durch das menschenverachtende NS-Regime. Unter jenen, die den KZ-Terror überlebten, haben viele die Zweite Republik mitaufgebaut. In der heutigen Veranstaltung präsentieren Vertreter der nach 1945 im „Geist der Lagerstraße“ gegründeten Opferverbände deren Tätigkeit.

Begrüßung:

Emil Brix

Direktor, Diplomatische Akademie Wien

Herwig Hösele

Vorsitzender des Kuratoriums, Zukunftsfonds der Republik Österreich

Auszeichnung:

Verleihung der Rosa-Jochmann-Plakette an Herwig Hösele

Präsentationen:

Gerald Netzl

Vorsitzender, Bund Sozialdemokratischer FreiheitskämpferInnen

Winfried Garscha

Stellvertretender Vorsitzender, Bundesverband österreichischer AntifaschistInnen,
WiderstandskämpferInnen und Opfer des Faschismus (KZ-Verband/VdA)

Norbert Kastelic

Bundesobmann, ÖVP Kameradschaft der politisch Verfolgten und Bekenner für Österreich

Moderation:

Anita Dumfahrt

Generalsekretärin, Zukunftsfonds der Republik Österreich

Dienstag, 1. April 2025, 19.00Uhr

Festsaal der Diplomatischen Akademie Wien, Favoritenstraße 15a, 1040 Wien
U-Bahnstation Taubstummengasse, U1

Anmeldung erforderlich bis 27.03.2025 unter <https://www.da-vienna.ac.at/Events>.

EINLADUNG